Erste Beschreibungen des Tatverdächtigen

Brandstifter legt elfmal innerhalb weniger Stunden Feuer in Wohnhäusern

Sonntag 18. Dezember 2022 - **Sahlkamp (wbn). Elf Feuer in Folge im Morgengrauen! Ein unbekannter Brandstifter terrorisiert den Ortsteil Sahlkamp in Hannover.**

Der erste Brand ist gegen 3.30 Uhr in einem Kellerraum in einem Wohnhaus gelegt worden. Dann wurde mehrfach ein Kinderwagen angezündet.

Fortsetzung von Seite 1 Der erste Brand ist gegen 3.30 Uhr in einem Kellerraum in einem Wohnhaus gelegt worden. Dann wurde mehrfach ein Kinderwagen angezündet. Die Feuer konnten jeweils schnell gelöscht werden. Es gibt auch schon die Beschreibung des Unbekannten von mehreren Zeugen: Laut Angaben war der Tatverdächtige männlich und mit einer dunklen Hose sowie einer dunklen Jacke bekleidet. Darüber hinaus trug die Person einen langen schwarzen Bart. Zeugen bemerkten zudem einen dunklen Teint. Nachfolgend der Polizeibericht: „Nach einer Serie von kleineren Bränden vor und in Wohnhäusern im hannoverschen Stadtteil Sahlkamp fahndet die Polizei nach dem bislang unbekannten Täter. Dieser hatte in den frühen Morgenstunden des Samstags, 17.12.2022, an insgesamt elf Orten Feuer entfacht. Die Polizei ermittelt jeweils wegen Sachbeschädigungen durch Feuer.

Nach bisherigen Erkenntnissen der Kriminalpolizei Hannover wurden zwischen Samstagmorgen, 3:30 Uhr, und Samstagvormittag, 11:20 Uhr, vor und in mehreren Wohnhäusern im Sahlkamp Brände gelegt. Die Feuerwehr konnte die Brände jeweils schnell löschen. Personen kamen nicht zu Schaden, auch wurden die Wohnhäuser nicht beschädigt.

Der erste Brand wurde gegen 03:30 Uhr in einem Kellerraum in einem Wohnhaus am Steigerwaldweg bemerkt. Im Zuge des folgenden Rettungseinsatzes wurden weitere Feuer im Bereich benachbarter Hauseingänge festgestellt. Zudem wurden brennende Kinderwagen und andere brennende Gegenstände in beziehungsweise vor Häusern am Rhönweg, am Spessartweg, an der Schwarzwaldstraße, an der Elmstraße sowie an der Ada-Lessing-Straße entdeckt und rechtzeitig gelöscht, bevor größerer Schaden entstehen konnte. Bei den Brandorten handelte es sich um Hausflure, Hinterhöfe sowie Kellerräume und -flure. Teilweise brannten Gegenstände, die vor den Gebäuden abgestellt waren.

Gegen 11:20 Uhr folgte dann ein weiterer Brandeinsatz. Erneut wurde in einem Wohnhaus an der Ada-Lessing-Straße ein Brandort entdeckt. Auch hier wurde das Feuer frühzeitig gelöscht, so dass kein Schaden entstand. Die Polizei geht von einem Zusammenhang mit der Brandserie aus der Nacht aus.

Zeugen beobachteten eine verdächtige Person. Diese war laut Angaben männlich und mit einer dunklen Hose sowie einer dunklen Jacke bekleidet. Darüber hinaus trug die Person einen langen schwarzen Bart. Zeugen bemerkten zudem einen dunklen Teint.

Zeugen, die Hinweise zu den Bränden beziehungsweise zu dem Täter geben können, werden gebeten, sich beim Kriminaldauerdienst unter der Telefonnummer 0511 109-5555 zu melden.“